



© Istituto G.Caporale



Ein innovatives Instrument des Wissensmanagements zur Überbevölkerung von Hunden, das der Entwicklung und Förderung einer europaweiten Kultur verantwortungsbewusster Hundehaltung dient

## Aufbau der Website

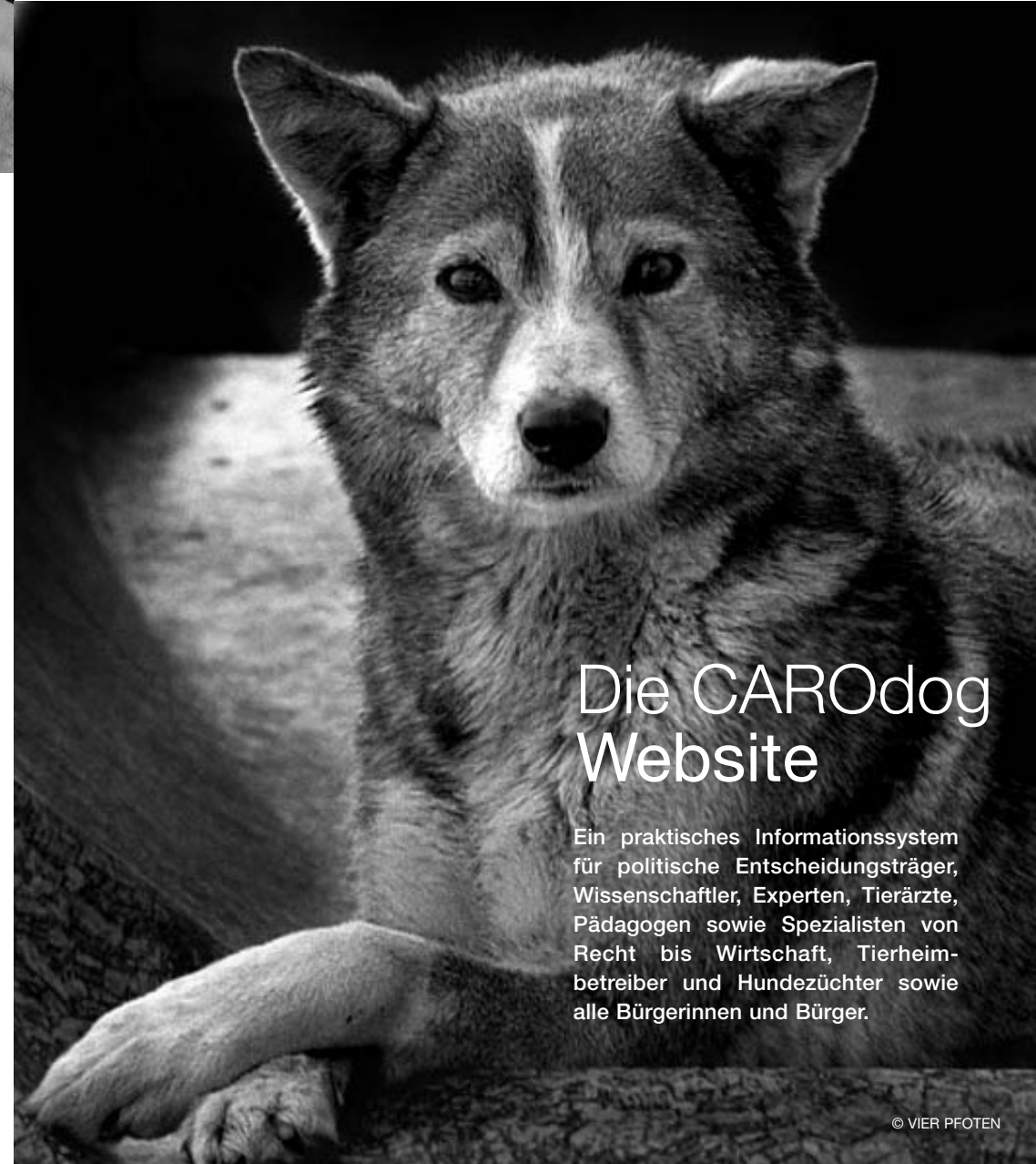
Hundehaltung und Überbevölkerung von Hunden, Lösungsstrategien, eine Online-Bibliothek, Tools, Projekte und Programme, News und Events: Die Informationen sind nach der beschriebenen Struktur übersichtlich aufgebaut, um einen leichten, benutzerfreundlichen Zugang zu ermöglichen.

## Wofür steht Carodog ?



## Kontakt

Das Projekt startet am 9. September 2010 in Brüssel im Rahmen der belgischen Ratspräsidentschaft.  
Bitte kontaktieren Sie uns bei Interesse per E-mail ([info@carodog.eu](mailto:info@carodog.eu)) und verfolgen Sie unsere Fortschritte mit dem sich stetig weiter entwickelnden Inhalt auf [www.carodog.eu](http://www.carodog.eu).



## Die CAROdog Website

Ein praktisches Informationssystem für politische Entscheidungsträger, Wissenschaftler, Experten, Tierärzte, Pädagogen sowie Spezialisten von Recht bis Wirtschaft, Tierheimbetreiber und Hundezüchter sowie alle Bürgerinnen und Bürger.

## Das Tierschutzanliegen

Nach wie vor herrscht in den südlichen und östlichen EU-Mitgliedstaaten das Phänomen der Streunerhunde vor, die erhebliches Leiden erdulden müssen und ein wachsendes Problem darstellen. Auch leiden noch Tausende von Hunden in brutalen Hundekämpfen und durch illegalen Welpenhandel. Obwohl diese Praktiken vom Großteil der heutigen europäischen Zivilgesellschaft nicht akzeptiert werden, sind diese Probleme noch immer präsent. In der Verantwortung gegenüber Tieren als fühlende Lebewesen, die ebenso Angst, Stress, Hunger und Durst empfinden wie wir, sind wir ethisch verpflichtet, hier einzuschreiten. Jahrhunderte lang als Jagdhunde, Schäfer- und Wachhunde und als treue Begleiter des Menschen eingesetzt, haben wir sie zunehmend aus unserer Obhut entlassen. Dieses Aussetzen von Hunden führte weltweit zu unkontrollierter Vermehrung und damit zu einer unkontrollierbaren Überbevölkerung. Neben den tierethischen Gesichtspunkten bedeutet dies auch eine Gefahr für die öffentliche Gesundheit. Es bedarf daher einer wissenschaftlich basierten, nachhaltigen und ethisch vertretbaren Strategie zur Entwicklung einer europäischen gesellschaftlichen Kultur der verantwortungsbewussten Haltung von Tieren, insbesondere auch von Hunden.

Durchsucht man das Internet nach Informationen über die Gesundheit und das Wohlergehen von Hunden, wird man von einer Vielzahl von Einzelinformationen, Dokumenten, Bürgeraktionen und Initiativen von NGOs und öffentlichen Stellen überflutet. Zuverlässige und wissenschaftlich basierte Informationen bzw. belastbares Zahlenmaterial und Fakten sind schwer zu finden bzw. nicht existent – ein Teil der Problematik.

In Europa besteht wachsendes Interesse am Schutz von Heimtieren. Die Kommission der Europäischen Union plant, in Zukunft politisch die Verantwortung für den Schutz auch dieser Tiere zu übernehmen.

Das strukturierte Zusammenstellen entsprechender Informationen dient ebenso der Verwirklichung dieses Ziels.

## Das Ziel der Website

Die CAROdog Website ist ein konkreter Schritt, zuverlässige Informationen über Hunde in Europa zu liefern, wobei der Schwerpunkt auf dem Tierschutzaspekt der Überbevölkerung der Tiere liegt. Der Hauptzweck dieser Internetseite ist es, einen innovativen Beitrag zu leisten, um mit einer systematischen Vorgehensweise die Hunde-Überbevölkerung auf Dauer zu reduzieren. Basis hierfür ist das Prinzip der verantwortungsbewussten Hundehaltung.



## Lösungsstrategie zur Bekämpfung des Hundeleids: Verantwortungsbewusste Hundehaltung

Die Überbevölkerung der Hunde kann nur eingedämmt werden mit einer europaweiten, systematischen, multidisziplinären und umfassenden Vorgehensweise. Die Website CAROdog leistet einen Beitrag dazu, indem dort Experten zu dieser Thematik wissenschaftliche und praktische Informationen, Dokumente und Materialien bereitstellen. Die Informationen sind ebenso für private Halter von Interesse, um allen Beteiligten ihre jeweilige Verantwortung zu verdeutlichen.

Politische Entscheidungsträger, Wissenschaftler, Experten, Tierärzte, Pädagogen und Spezialisten von Recht bis Wirtschaft, Tierheimbetreiber und Hundezüchter sowie Bürgerinnen und Bürger, alle werden auf CAROdog lösungsorientierte Informationen finden, und die Möglichkeit haben, ihre Erfahrungen und Fachkenntnisse mit anderen zu teilen.

Dies wird dazu beitragen, eine Kultur verantwortungsbewusster Hundehaltung in Europa zu stärken.

## Die Initiatoren der Website

Die Initiatoren dieser Website sind die internationale Tierschutzorganisation VIER PFOTEN / FOUR PAWS mit Hauptsitz in Österreich, neun nationalen Büros in europäischen Mitgliedstaaten und einer Vertretung in Brüssel sowie das Istituto „G. Caporale“ in Teramo, Italien, OIE Collaborating Centre für Veterinärausbildung, Epidemiologie, Lebensmittelschutz und Tierschutz. Die Europäische Kommission und die Europäische Dachorganisation der Tierärzteschaft FVE (European Federation of Veterinarians) unterstützen die Website durch ihre Repräsentanten als Mitglieder des Redaktionsbeirates. So entsteht gemeinsam ein zuverlässiges, wissens- und faktengestütztes Informationssystem.



© Istituto G.Caporale

